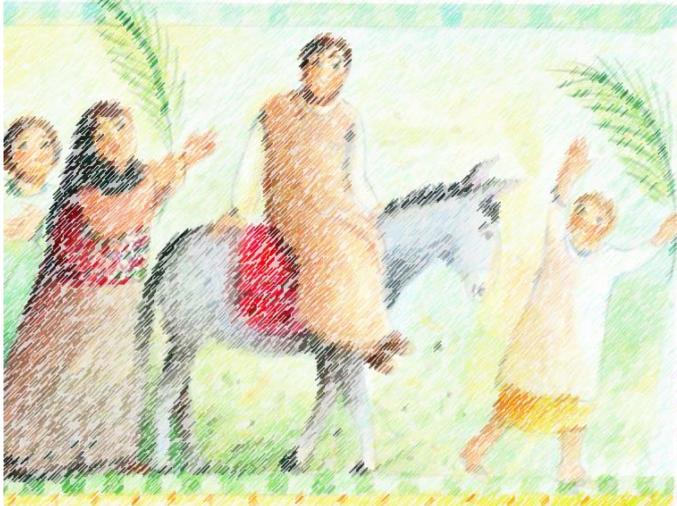


Monatsspruch

Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Lukas 19,40



Glaube ist der Vogel, welcher singt,
wenn die Nacht noch dunkel ist.

Geburtstage im März

05.03. Flurina Kipar
21.03. Timo Aaron Kipar
22.03. Henry Patzelt
28.03. Gaby Frank
28.03. Brigitte Pape

Herr, ich möchte dem Heute zugetan sein mit weitgeöffneten Augen. Mit Augen, die das Stauen nicht verlernt haben und mich der Welt deiner Wunder aussetzen.

Herbert F. Brokering

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen ihnen viel Kraft und Freude im neuen Lebensjahr!

Termine im März

1 Mo	Frauengebet nach Absprache
2 Di	
3 Mi	
4 Do	Selfmade nach Absprache 20.00 Alpha-Kurs online
5 Fr	Weltgebetstag online
6 Sa	
7 So	10.00 Gottesdienst & Abendmahl (Markus Frank + Sabine Mascher) Jahresgemeindestunde
8 Mo	Frauengebet nach Absprache
9 Di	
10 Mi	
11 Do	Selfmade nach Absprache 20.00 Alpha-Kurs online
12 Fr	
13 Sa	
14 So	10.00 Gottesdienst (Matthias Mascher + Sabine Mascher)
15 Mo	Frauengebet nach Absprache
16 Di	
17 Mi	19.30 Gemeindeleitung
18 Do	Selfmade nach Absprache 20.00 Alpha-Kurs online
19 Fr	
20 Sa	
21 So	10.00 Gottesdienst (Markus Frank + Elke Weiß) Gemeindestunde
22 Mo	Frauengebet nach Absprache
23 Di	
24 Mi	
25 Do	Selfmade nach Absprache 20.00 Alpha-Kurs online
26 Fr	
27 Sa	
28 So	10.00 Gottesdienst (Jürgen Sandersfeld + Sabine Mascher)
29 Mo	Frauengebet nach Absprache
30 Di	
31 Mi	

Pastor und stellv. Gemeindeleiter: Markus Frank, Aligser Dorfstraße 11A, 31275 Lehrte, Tel: 05132 8859020
Mail: markus@frank-home.de

Bankverbindung: SKB Bad Homburg IBAN DE54500921000000264709 GENODE51BH2

Homepage: www.efg-lehrte.de

Präsensgottesdienste

Ab dem **7.3.2021** wollen wir wieder Präsenzgottesdienste in der Gemeinde feiern. Die Gemeindeleitung hat das **Schutzkonzept** (Hygienekonzept) an das Ordnungsamt und das zuständige Gesundheitsamt weitergeleitet. Bitte lest das Schutzkonzept auf der Internetseite der Johannesgemeinde nach (falls Ihr es nicht per E-Mail bekommen habt).

Jahresgemeindestunde

Am **7.3.2021** findet im Anschluss an den Gottesdienst die Jahresgemeindestunde statt. Die **Tagesordnung** lautet wie folgt:

- Protokoll der letzten Versammlung verabschieden
- Mitgliederbewegung
- Informationen zur Nachwahl (Gemeindeleitung)
- Finanzen/Haushalt verabschieden/Kassierer entlasten/Prüfer wählen
- Dank an Mitarbeitende
- Delegierte für Landesverbandsrat und Bundesrat wählen
- Termine
- Rückblick und Ausblick

Nachwahl zur Gemeindeleitung

Nachdem Dan-Bastian Denecke und Gottfried Rabenau aus der Gemeindeleitung ausgeschieden sind, ist eine Nachwahl zur Gemeindeleitung nötig. Wir bitten die Gemeinde, für diese Nachwahl zu beten und sich Gedanken über die möglichen Nachfolger*innen zu machen.

In der Jahresgemeindestunde wollen wir über die Nachwahl sprechen. Die **Hauptwahl** ist für den **21.3.2021** geplant.

Wir beten für

- die **Nachwahl zur Gemeindeleitung**
- den **Online-Alpha-Kurs**
- unsere **Kranken**

Monatsspruch

„Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.“ (Lk 19,40)

Was werden sie denn schreien, die Steine? Und wer sind die, die hier schweigen, obwohl sie eigentlich reden sollten?

Mit diesem Wort beantwortet Jesus im Lukasevangelium einen Vorwurf der Pharisäer, die sich darüber aufregen, dass die Jünger Kleider vor dem auf einem Esel reitenden Jesus ausbreiten und ihn mit Worten aus Psalm 118 als Herrn und König preisen. „Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn! Friede sei im Himmel und Ehre in der Höhe!“ Mit diesen Worten huldigt die Menge seiner Anhänger dem nach Jerusalem ziehenden Jesus. Sie begrüßen ihn am Fuße des Ölbergs als den verheißenen Friedenskönig, der Gottes gnädige Herrschaft aufrichten wird und deshalb nicht auf einem Streitross, sondern demütig auf einem Esel Richtung Jerusalem reitet. Die Pharisäer, die diese Szene miterleben, wollen Jesus dazu bringen, dass er seine Jünger zu rechtweist. Aber Jesus antwortet ihnen: „Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.“ Eine mehr als deutliche Zurückweisung ihres Einspruchs und eine direkte Unterstützung der von den Jüngern vorgetragenen Botschaft. Der, der hier kommt, ist wirklich der von Gott gesandte König des Friedens.

Aufmerksame Leserinnen und Leser des Lukasevangeliums werden sich an dieser Stelle an frühere Stellen des Evangeliums erinnern. Hatten nicht bereits die Engel in der Weihnacht den Hirten auf dem Feld die Geburt des Heilands verkündet, „welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids“ und dies mit dem Lobpreis bekräftigt: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“? Hatte nicht bereits Johannes der Täufer angekündigt, dass Gott dem Abraham aus Steinen Kinder erwecken könnte, wenn die Menschen seine Botschaft nicht annehmen?



Die Botschaft, dass Jesus der Friedenskönig, der von Gott gesandte Heiland der Welt ist, die lässt sich nicht unterdrücken. Diese gute Nachricht kann niemand aufhalten, weil Gott zur Not die Steine diese Botschaft hinausschreien lassen wird. Es geht um zu viel, als dass der Lobpreis Jesu unterbleiben könnte. Entscheidend ist nicht der Weg, sondern dass diese Botschaft ihre Adressaten erreicht. Und wenn es am Ende die unbelebte Natur hinausschreien muss: „Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn!“

Prof. Dr. Ralf Dziewas, Professor für Diakoniewissenschaft und Sozialtheologie an der Theologischen Hochschule Elstal (Fachhochschule)